

## Neues von der HIS-HE

... und ...

### was bewegt Sie?

Jahrestagung der Fachkräfte für Arbeitssicherheit und Gefahrstoffbeauftragten der  
Fachhochschulen / Hochschulen für angewandte Wissenschaften  
Vom 05.12.2017 bis 07.12.2017 an der FH Aachen

Joachim Müller

# Beobachtung und Wunsch

- Sicherheit aktuell als Thema bei HIS-HE
  - Fragestellungen sind ortsspezifisch
  - Gesamte Sicherheitsorganisation wird betrachtet
  - Der Begriff „Sicherheit“ wird erweitert
    - -> Eingefahrene Verfahren werden hinterfragt
    - -> Neue Herausforderungen werden thematisiert
- Rückmeldung der „betroffenen“ Akteure
  - Im geschützten Raum
  - Wirkliche Themen identifizieren
  - ...

# Inhalte

- Teil 1: Was läuft aktuell bei HIS-HE
  - Veränderungsprojekte zur Arbeitsschutzorganisation
  - Fachgespräch und Vor-Ort-Unterstützung zur Verantwortlichkeit
  - Workshops von Good Practice Clubs der Sicherheitsfachkräfte (Universitäten)
  - Mentoren-Tätigkeit im Gesundheitsmanagement
- Teil 2: Was sind die aktuellen Herausforderungen für das Fachpersonal für „Sicherheit“ an den HAW?
  - Einzelthemen
  - Strukturfragen
- Teil 3: Was kann 2018 konkret „geliefert“ werden?

# Teil 1

- Teil 1: Was läuft aktuell bei HIS-HE
  - Veränderungsprojekte zur Arbeitsschutzorganisation
  - Fachgespräch und Vor-Ort-Unterstützung zur Verantwortlichkeit
  - Workshops von Good Practice Clubs der Sicherheitsfachkräfte (Universitäten)
  - Mentoren-Tätigkeit im Gesundheitsmanagement
  - Foren zu Bedrohungs- und Konfliktmanagement

# Teil 1

- Teil 1: Was läuft aktuell bei HIS-HE
  - Veränderungsprojekte zur Arbeitsschutzorganisation

# Teil 1: Aktuell von HIS-HE bearbeitete Fragestellungen zur Sicherheitsorganisation

- ❑ Beratung zur Sicherheitsorganisation an der JGU Mainz
  - Ausrichtung der Sicherheitsarbeit (Berater, Überwacher, Dienstleister)
  - Verteilung von Sicherheitsaufgaben zentral vs. dezentral (Wissensch., Verwaltung)
  - Organisatorische Anbindung (Stab, Linie, Kombination)
  - Koordination von Aufgaben (Sicherheit, Umweltschutz, Brandschutz, ...)
- ❑ Workshops Pflichtenübertragung an den Unis Rheinland-Pfalz
  - Praktische Umsetzung vor Ort

# Teil 1: BetrSichV - Umsetzung Gefährdungsbeurteilung Arbeitsmittel

- ❑ Praktische Erfahrungen aus den Einrichtungen?
  - Welche Arbeitsmittel benötigen eine Gefährdungsbeurteilung (manuelle Arbeitsmittel/kraftbetriebene Arbeitsmittel)?
  - Wie wird mit gleichartigen Arbeitsmitteln verfahren (zentraler Pool existierender Gefährdungsbeurteilung en)?
  - Wer führt die Gefährdungsbeurteilung durch?
  - Wird Gefährdungsbeurteilung nach BetrSichV im Rahmen allgemeiner GUB (ArbSchG) durchgeführt?
  - Welche Maßnahmen sind bei neu beschafften Arbeitsmitteln erforderlich?

# Teil 1

- Teil 1: Was läuft aktuell bei HIS-HE
  - Fachgespräch und Vor-Ort-Unterstützung zur Verantwortlichkeit



# Teil 1: Pflichtenübertragung als ein Baustein einer guten Sicherheitsarbeit

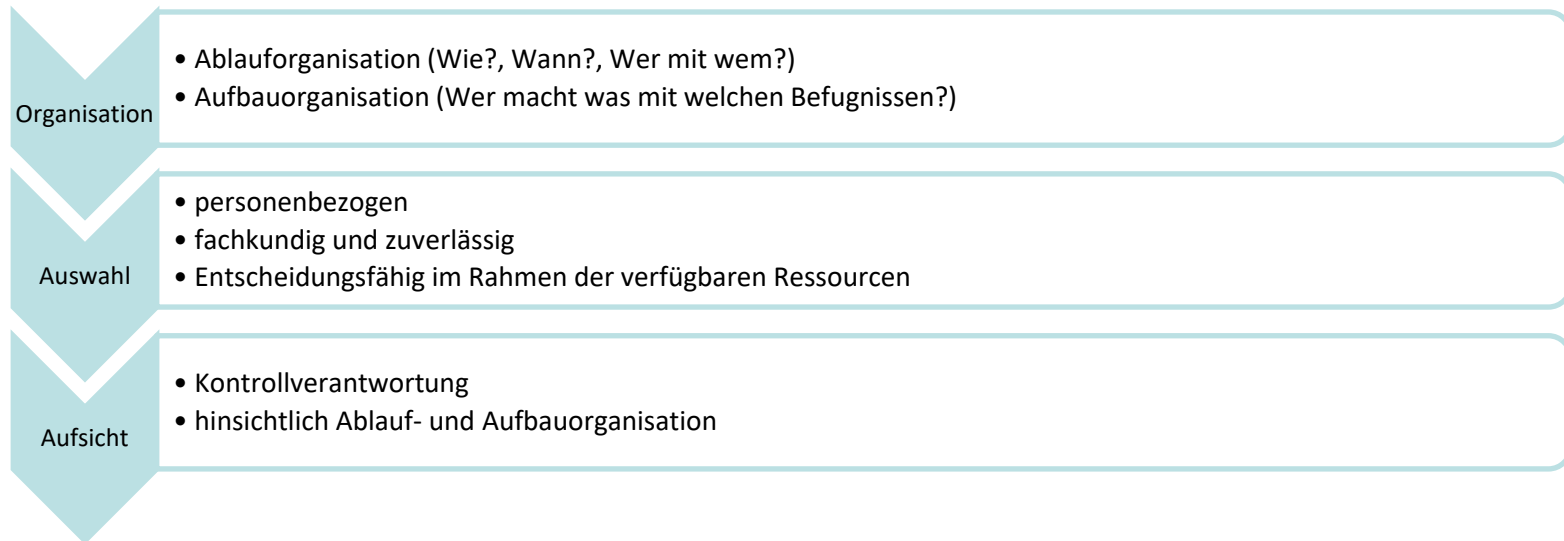
*Zwei Fachgespräche in 2017 bringen die Akteure zusammen ...*

intensiver thematisiert wird hinsichtlich Delegation u. a.

- Fachkunde – Qualifikation für die Aufgabe
- Bestimmtheit – Art und Umfang der Übertragung

# Teil 1: Pflichtenübertragung: Blick auf die Organisationsverantwortung

*„Wenn das geregelt ist – ist (fast) alles geregelt.“*



*„Herausforderung bleibt ...“*

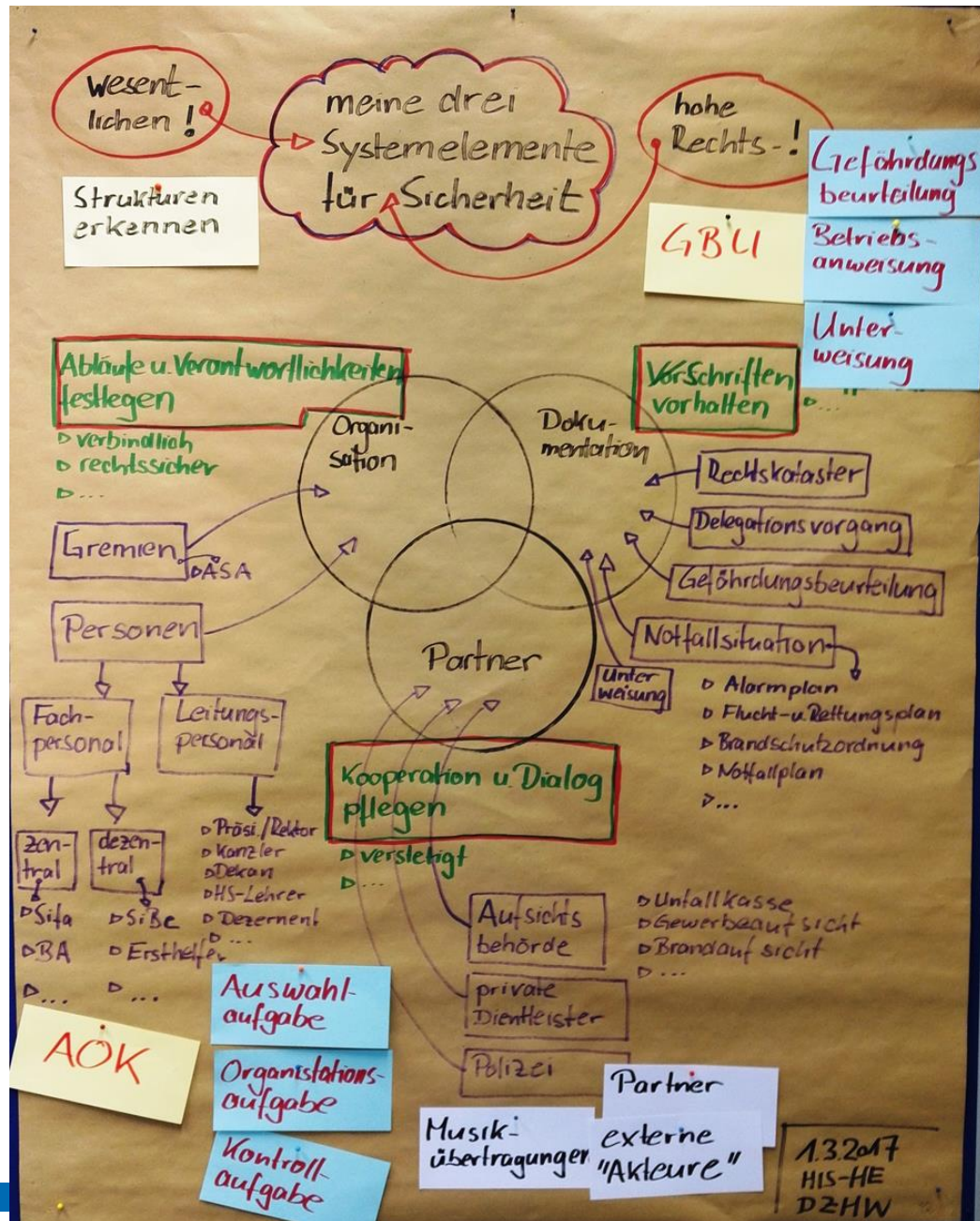
- Vom anlassbezogenen Tätigwerden („Tagesgeschäft“) zum Aufbau einer Organisationsstruktur / eines Managementsystems
- HAW haben hier einen sehr unterschiedlichen Stand (teilw. auch ressourcenbedingt)

# Teil 1: Pflichtenübertragung als ein Baustein einer guten Sicherheitsarbeit



Eine transparente und für jede Führungskraft und alle MA leicht zugängliche und verständliche Beschreibung der Arbeitsschutzorganisation ist Voraussetzung für ein rechtskonformes Verfahren zur Pflichtenübertragung.

# Teil 1



Quelle:  
 J. Müller,  
 01. März 2017,  
 Veranstaltung mit  
 Musikhochschulen  
 bei HIS-HE, Hannover

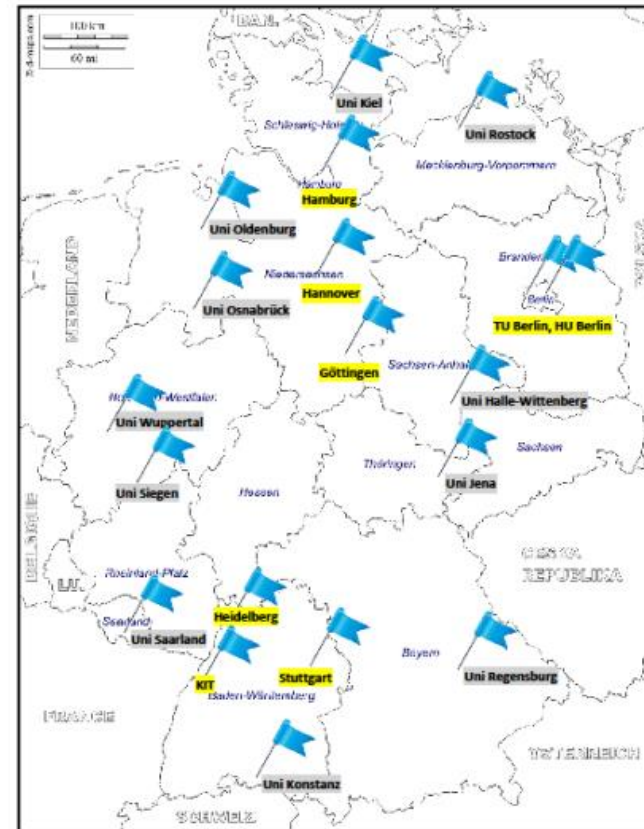
# Teil 1

- Teil 1: Was läuft aktuell bei HIS-HE
  - Workshops von Good Practice Clubs der Sicherheitsfachkräfte (Universitäten)

# Teil 1: Arbeitssicherheit an deutschen Universitäten - Good Practice

Leitende Sicherheitsfachkräfte  
aus Universitäten beleuchten  
ihre eigene Organisation im  
Kollegienkreis

Ein bis zwei Treffen pro Jahr



# Teil 1: Austausch Good Practice: Zusammenfassung

- **Leitung der Abteilung Arbeitssicherheit**
  - Unabhängigkeit und Weisungsfreiheit in Form einer Stabsstelle
  - Vorhandensein einer Regelkommunikation (sowohl intern in der Abteilung, als auch mit der obersten Leitung)
  - Personalentwicklung durch Qualifizierung und Aufbau von Prozessen für die Optimierung der Ablauforganisation
- **Aufgabe der Abteilung Arbeitssicherheit**
  - Unterstützung der Führungskräfte (z.B. Erstellen von Gefährdungsbeurteilungen, Umsetzen von Maßnahmen, bei Unterweisungen, durch zielgruppenspezifische Schulungsangebote etc.)
  - Erarbeitung und Bereitstellung von anwenderfreundlichen Instrumentarien
  - Initiative Kommunikation mit neuen Führungskräften
  - Pflichtenüberübertragung
  - Fürsorgepflicht für Studierende
  - Fremdfirmenmanagement
- **Rolle der Sicherheitsfachkraft**
  - Dienstleister und Unterstützer sein und Schaffen von Akzeptanz

# Teil 1: Arbeitssicherheit an deutschen Fachhochschulen

## Für die Zukunft angedacht:

- Angebot eines ähnlichen Projekts speziell für Fachhochschulen im Anschluss (2018/2019)
- **Interessenten bitte melden!**

### **Urte Ketelhön**

#### **HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V.**

Goseriede 13a, 30159 Hannover

Phone +49 (0)511 169929-18

[ketelhoen@his-he.de](mailto:ketelhoen@his-he.de)

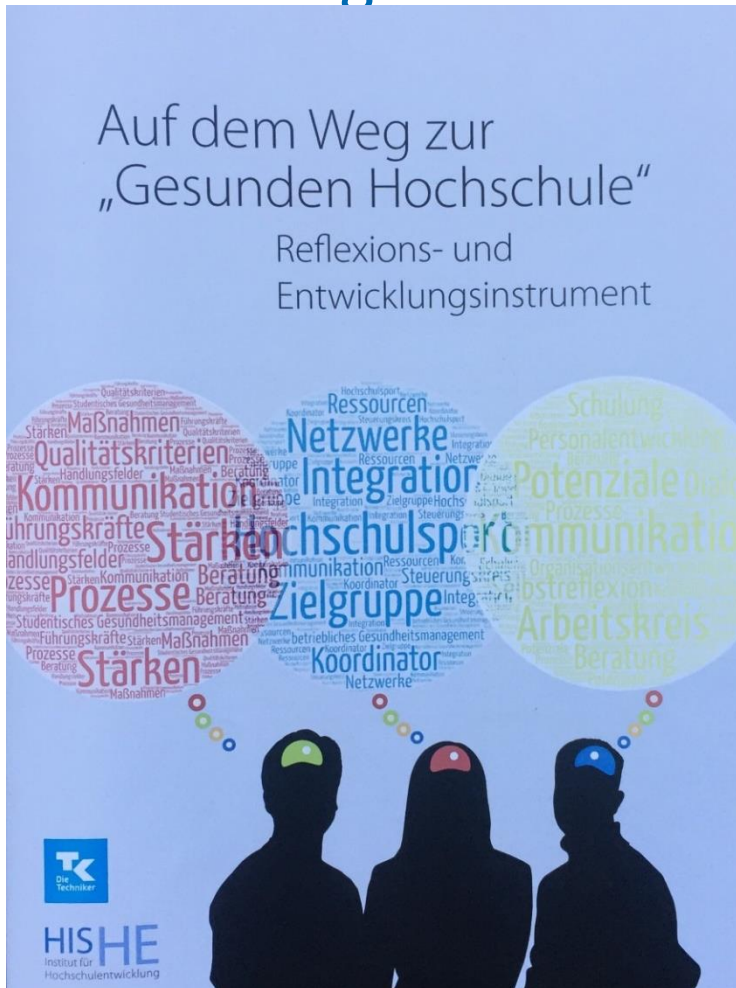
[www.his-he.de/hochschulinfrastruktur](http://www.his-he.de/hochschulinfrastruktur)



# Teil 1

- Teil 1: Was läuft aktuell bei HIS-HE
  - Mentoren-Tätigkeit im Gesundheitsmanagement

# Teil 1: Gesundheitsförderung: Reflexions- und Entwicklungsinstrument



- Entwicklung aus der betrieblichen Praxis heraus
- ermöglicht einen Blick in die Hochschulkultur
- enthält festgelegte Faktoren für eine gesundheitsfördernde Hochschule, die in der Hochschulkultur verankert werden sollen

# Teil 1: Reflexions- und Entwicklungsinstrument

## Ziele

- Reflexion der Gesundheitsförderung an der eigenen Hochschule
- Erkennen von Stärken und Entwicklungspotentialen
- Unterstützung zur Ableitung von strategischen Entwicklungen
- Grundlage zum Austausch mit den Akteuren an der eigenen Hochschule
- Eintritt in einen Benchmarking-Kreis

### **Urte Ketelhön**

**HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V.**

Goseriede 13a, 30159 Hannover

Phone +49 (0)511 169929-18

[ketelhoen@his-he.de](mailto:ketelhoen@his-he.de)

[www.his-he.de/hochschulinfrastruktur](http://www.his-he.de/hochschulinfrastruktur)

# Teil 1: Unterstützung durch MentorInnen



Andreas Tesche,  
Universität Rostock



Andrea Krieg,  
Technische Universität  
Ilmenau



Dr. Claudia  
Hildebrand, Karlsruher  
Institut für  
Technologie



Martin Krüssel,  
Universität Göttingen



Sandra Bischof,  
Universität Paderborn

## Durchführung der Unterstützung

- Zusendung des R&E Bogens und Ausfüllen durch die Hochschule
- Anschließend gemeinsames Gespräch vor Ort
- Austausch aller Beteiligten in einem Workshop

# Teil 1

- Teil 1: Was läuft aktuell bei HIS-HE
  - Foren zu Bedrohungs- und Konfliktmanagement
    - Ist Bedrohung ein Thema für HAW?
    - Haben die HAW eine Handlungsoption?

## Teil 2

- Teil 2: Was sind die aktuellen Herausforderungen für das Fachpersonal für „Sicherheit“ an den HAW?
  - Einzelthemen
  - Strukturfragen

# Teil 3

- Teil 3: Was kann 2018 konkret „geliefert“ werden?

# Teil 3

- Was sagen Sie?



# Teil 3

- Was meine ich!
  - Digitalisierung
  - Inklusion
  - Energieeffizienz

# HIS-HE-Veranstaltungen im Bereich Arbeits-, Gesundheits- und Umweltschutz

25.01.2018

Workshop Bauherrenfunktion

Ort: Hannover

07.02.2018

Netzwerktreffen Konfliktmanagement und Mediation

Ort: Hannover

14.-15.03.2018

Forum Gebäudemanagement

Ort: Hannover

18.-20.06.2018

Forum Energie 2018

Ort: TU Clausthal

21.-22.06.2018

Forum Bedrohungsmanagement

Ort: Hannover

Weitere Informationen auf:

<https://his-he.de/veranstaltungen/ankuendigungen.html>

## Fragen und Hinweise ?



**HIS-Institut für Hochschulentwicklung e. V**  
Goseriede 13a - 30159 Hannover  
[www.his-he.de](http://www.his-he.de)

**Joachim Müller**

[j.mueller@his-he.de](mailto:j.mueller@his-he.de)  
Tel.: +49 (511) 16 99 29 15